

Behindertenverband Neubrandenburg e.V.



„Für Selbstbestimmung und Würde“

Wir brauchen einander!

November 2024



„Stromkostenerstattung für verordnete Hilfsmittel von der Krankenkasse“

Wenn die Krankenkasse Ihnen ein elektrisches Hilfsmittel zur Verfügung stellt, dann muss sie auch für die dadurch anfallenden Stromkosten aufkommen. Laut Sozialgesetzbuch §33 SGB V haben Versicherte nicht nur Anspruch auf eine Versorgung mit notwendigen Hilfsmitteln, sondern auch auf dazu notwendige Dienstleistungen wie Anpassung, Wartung und Instandhaltung. In einem Grundsatzurteil hat das Bundessozialgericht 1997 entschieden, dass dazu auch die für den Betrieb des Hilfsmittels notwendigen Stromkosten gehören. Die wichtigste Voraussetzung für die Stromkostenerstattung ist, dass Sie das elektrische Hilfsmittel mit einem ärztlichen Rezept über die Krankenkasse erhalten haben. Wenn Sie ein Hilfsmittel ohne ärztliches Rezept selbst gekauft haben, müssen Sie auch die Stromkosten selbst bezahlen. Stromkosten von Hilfsmitteln wie Elektro-Rollstühle, Elektro Scooter, Hausnotrufsysteme, Inhalatoren, Beatmungsgeräte und viele weitere, sind erstattungsfähig.



Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse nach den Förderungsmöglichkeiten und den höchst individuellen Anforderungen an die Art und Weise, wie der Stromverbrauch ermittelt oder der Antrag eingereicht wird.“

Ein Beitrag in Auszügen erschienen auf „pflege.de“ – mehr Informationen unter <https://www.pflege.de/hilfsmittel/stromkostenerstattung/>

VORANKÜNDIGUNG

03. Dezember

13.00 Uhr

Festveranstaltung des Allgemeinen Behindertenverbandes in Mecklenburg-Vorpommern e.V. zum Weltbehindertentag

In der Begegnungsstätte
des Behindertenverbandes Neubrandenburg e.V.
Am Blumenborn 23, 17033 Neubrandenburg



Landesweite Festveranstaltung zum Weltbehindertentag am
03.12.2024 unter dem Motto:
Für Selbstbestimmung und Würde!

Ablauf:	13.00 Uhr	Einlass
	14.00 Uhr	Begrüßung und Festrede
	14.30 Uhr	Ehrungen/Auszeichnungen/Grußworte
	15.00 Uhr	Festprogramm Kaffeetafel – Gemeinsamer Gedankenaustausch und Begegnung
	16.00 Uhr	Ende

Anmeldung: Allgemeiner Behindertenverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. „Für Selbstbestimmung und Würde“
17033 Neubrandenburg, Am Blumenborn 23

Tel.: 0395 / 3698655

E-Mail: lgst@abimv.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

VERANSTALTUNGEN

11. November

14.30 Uhr

„Café Blumenborn“

Freuen Sie sich auf ein heiteres Beisammensein in unserem „Café Blumenborn“.

Wir versüßen Ihnen den Nachmittag, zu Beginn der „nährischen Zeit“, mit Pfannkuchen. Lassen Sie sich überraschen!



Kostenbeitrag = 5,- € / Mitglieder = 4,- €

Wir laden herzlich dazu ein!

Ihre Begegnungsstätte

14. November

14.30 Uhr

Im Gespräch mit: Ingo Meyer – Sprecher der Geschäftsführung der Neubrandenburger Stadtwerke

Liebe Freunde und Interessenten der Gesprächsrunde,

als Jahresabschluss 2024 erwarten wir mit großer Spannung das Gespräch mit dem Geschäftsführer unserer Stadtwerke. Wir sind sehr erfreut darüber, dass er bei uns sein wird. Ohne Umschweife hat Herr Meyer dem Gespräch zugestimmt, was wir auch als Anerkennung für unseren Verband werten wollen. In vielerlei Beziehung ist jeder von uns mit dem Unternehmen verbunden, ob beim Strom, Heizung, Internet, Telefonie und Anderes. So wird es interessant sein zu hören, wie die Arbeitswelt im Betrieb so abläuft, welche Strukturen vorhanden sind und welche Vorhaben wir erwarten können. Nicht vergessen wollen wir, Herrn Meyer persönlich kennen zu lernen. Wie gewohnt, wollen wir mit

unseren Fragen und Gedanken zu einer interessanten Veranstaltung beitragen.

Bis dahin die besten GrüÙe und bleibt gesund.

Ihr/euer Axel Wittmann und Dieter Harring

15. November

12.00 Uhr

Eisbeinessen

Wir laden Sie zu unserem traditionellen Eisbeinessen im November herzlich ein. Wieder einmal gibt es Eisbein mit Sauerkraut, Kartoffeln und Erbsenpüree.



Preis: = 17,00 €

Wir bitten um vorherige Bezahlung in der Geschäftsstelle.

*Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Begegnungsstätte*

21. November

14.30 Uhr

Wir für uns: Adventsgestecke selbstgemacht



Seien Sie ganz herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns Ihr eigenes Adventsgesteck zu basteln. Mit vielen schönen dekorativen Ideen möchten wir Sie dabei gerne unterstützen.

Bitte bringen Sie Ihre Basis wie Teller, Körbchen, Schalen etc. selbst mit.

Kostenbeitrag = 9,00 € / Mitglieder 7,00 €

Wir freuen uns auf Sie/Euch! Ute & Hadil

WEIHNACHTSFEIER

30. November

14.30 Uhr

WEIHNACHTSFEIER in der Mensa der Hochschule

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier in die Mensa der Hochschule ein! Lassen Sie uns an alte Traditionen anknüpfen und einen schönen Nachmittag erleben.



Einlass : 13.30 Uhr

Begrüßung: 14.30 Uhr

- * Kaffeetafel
- * Musikalische Umrahmung durch den modern-senior-chor
- * Junge TänzerInnen vom Dance Departement
- * Besuch vom Weihnachtsmann
- * Abendessen (ca. 18.00 Uhr)

Eintrittskarten

sind ab sofort im Sekretariat erhältlich.

10,- € Kostenbeitrag

6,- € für Mitglieder

NACHLESE

Kaffeekonzert mit Herrn Rau und Herrn Obermair

Wir hatten wieder einmal einen wunderschönen Nachmittag. Teil eins mehr mit klassischer Salonmusik, zum Beispiel auch von einem Herrn Straus(s) mit einem „s“, wie Herr Obermair in seiner humorvollen Ansage betonte. Im zweiten Teil gab es Musik zum Mitsummen wie „Capri Fischer“, „Ich wollt´ ich wär´ ein Huhn“ usw. Es herrschte viel Freude und gute Stimmung. Der Raum war gefüllt mit begeisterten Zuhörern. Herr Rau mit seiner Geige und Herr Obermair am Klavier haben wieder alles gegeben und herrliche Musik zum Klingen gebracht. Dank der guten Vorbereitungen von Frau Millahn und Frau Alhereh wurde der Nachmittag von einer einladenden Kaffeetafel abgerundet. Ein herzliches Dankeschön auch an die helfenden Hände, die nach der Veranstaltung wieder für „klar Schiff“ in der Begegnungsstätte sorgten. Es ist jedoch zu überdenken, ob ein Preis von 5 Euro noch zeitgemäß ist. Für freuen uns schon auf das nächste Kaffeekonzert.

Ihre Regina Gaudlitz

VON MITGLIEDERN FÜR MITGLIEDER

Ach was, was du wohl hast!

Die große Frage, was machen wir heute? Jeder gab seine Vorschläge preis. Ein Ausflug zum Tollenseese oder zur Hintersten Mühle blieben übrig. Was nun? Schnick, schnack und schnuck entschied über unser Vorhaben. Mein Mann gewann. Ein Picknick wurde schnell zusammengepackt. Die Hinterste Mühle, war das gewonnene Ziel. Ein schöner Altweibersommerwettertag, der Linde entlang. Wir beobachteten eine Maus im Unterholz, eine Blindschleiche am Lindenufer, ein Hase hoppelte über unseren Weg. Und so viele verschiedene Vogelgesänge, um uns herum. Wir lauschten unter der Brücke, den Wasserlauf und dem Fallen des Wassers am Wehr...

...

Nun war eine Pause angesagt. Den Naturtisch gedeckt, geschmackufatzt und genossen. Nach reichlich einer Stunde ging es weiter. Für meinen Mann den linken breiten Weg entlang, für mich den Barfuß Weg. Ich staunte nicht schlecht, als mein Mann mir folgte. Ich sagte, sehr ungläubig „Dieser Weg ist für dich und dein Gefährt etwas schmal, und sandig“ „Ach was, das wird schon klappen,“ sagte mein Mann. Ein Stück war gut geschafft, doch dann ein wenig zu eng. Festgefahren. Oh Schiet, ich habe es geahnt. Keine Hilfe in Sicht. Was nun? Es wurde vor und zurück, manchmal nur wenige Zentimeter jongliert, geschafft. Unsere Decke, Äste, sogar meine Schuhe, waren unsere Hilfsmittel. Doch da war plötzlich wieder



ein Hindernis, ein kleiner Stein. Nicht eben ein kleiner. Wieder das selbe Spiel und irgendwie auch geschafft. Dann mussten wir beide lächeln. Schweißperlen nicht nur auf unserer Stirn. Ich ging nochmals zurück und ebnete die aufgewühlte sandige Erde wieder glatt. Völlig erschöpft und hungrig auf eine erholsame Pause, gelangten wir zur Bank in Richtung Wehr. Auf dem Weg dorthin, zur rechten Hand, entdeckte ich eine Baumfigur (siehe Foto, mein Gedanke „Ein Denker“ und lächelte in mich hinein). Wir beobachteten die vielen Enten, die schwirrenden Libellen am Uferrand. Eine Schildkröte, auf einem dicken Ast, welche die Sonnenstrahlen genoss. Nach dieser Anstrengung waren die Rast und der Rest unseres Picknicks so was von guttuend. Haben wir ja nicht jeden Tag solch ein Abenteuer.



...

...

Auf dem Heimweg hüpfen mehrere Frösche kreuz und quer über unsere Weg entlang. Vorsicht war angesagt. Schön liegt halt im Auge des Betrachters. Der Herbst macht seinem Namen alle Ehre und legt seine Farbenvielfalt dar.

Mit freundlichen Altweibersommergrüßen
Ihre/Eure Christine Hasselmann

VORANKÜNDIGUNG

09. Dezember

09.30-13.00 Uhr

„Eissport vereint“ geht in die 2. Runde – SEID DABEI!

Unter dem Motto „Eissport vereint“ können Menschen mit Behinderung die Eislaufhalle auf dem Neubrandenburger Marktplatz, für tolle gemeinsame Stunden auf dem Eis, kostenlos nutzen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei uns in der Geschäftsstelle an!

IN EIGENER SACHE

Das Infoheft auch online!

Sie wollen in Zukunft die Umwelt schonen und den Papierverbrauch reduzieren? Das Infoheft gibt es auch online auf unserer Homepage. Unter der Rubrik „Aktuelles“ können Sie den aktuellen Veranstaltungsplan und die neuesten Beiträge des Monats einsehen. Auch vergangene Hefte sind noch bis zu einem Jahr abrufbar. Wenn Ihnen dies ausreichen würde, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat in der Geschäftsstelle und Sie erhalten in Zukunft keine gedruckte Ausgabe.



Homepage: www.behindertenverband-nb.de

Adrian Niemann

LYRISCHES

Herbststimmung

Der Sommer ist vergangen,
der Herbst hat angefangen.
Die Tage werden kürzer, dunkle
Schatten werden länger.

Der Herbst malt bunte Blätter,
ein Feuerwerk an Farben
verzaubert unsre Welt.

Gelb leuchten Stoppelfelder.
Nebel legt sich über's
feuchte Wiesental.
So geht die Zeit dahin, ganz
ohne Wiederkehr.

Mit freundlichen Grüßen

Videogruppe Rastlos
Josef Wiesner



Geburtstage im Monat

November

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| 01. Marianne Malitz | |
| 02. Brigitte Dreyer | 13. Andreas Maatz |
| 02. Sandra Lorke | 14. Anne Fischer |
| 02. Horst Schlüter | 16. Regina Gaudlitz |
| 03. Brunhilde Schultes | 16. Marianna Hagen |
| 03. Klaus-Peter Wegner | 18. Jutta Messerschmidt |
| 04. Dörte Stahlberg | 20. Rosemarie Domres |
| 05. Frank Albrecht | 20. Gerlinde Hunker |
| 05. Karin Heims | 20. Roland Zimdahl |
| 05. Marko Reich | 24. Helga Göhrke |
| 08. Laura Heiner | 24. Brigitte Nipprasch |
| 08. Gisela Steingrube | 24. Annika Schmalenberg |
| 09. Franziska Starp | 25. Marie Schlämann |
| 10. Dirk Soltzim | 27. Eva Köhn |
| 11. Monika Lenz | 27. Heike Weckwert |
| 11. Sylke Ney | 30. Marietta Kosik |
| | 30. Iris Mitschrick |
| | 30. Florian Schulz |

Behindertenverband Neubrandenburg e. V.

Am Blumenborn 23
17033 Neubrandenburg

Telefon Geschäftsstelle: 368 49 30

Telefon Begegnungsstätte: 544 26 34

E-Mail: info@behindertenverband-nb.de
Homepage: www.behindertenverband-nb.de



Bankverbindung: IBAN: DE47 1203 0000 0000 3367 50 BIC: BYLADEM1001
Spendenkonto: IBAN: DE49 1505 0200 3010 4368 30 BIC: NOLADE21NBS

Besuchergruppe 368 49 30 besuchergruppe@behindertenverband-nb.de

Fahrdienst

Jahnstr. 104 **422 12 12** fahrdienst@behindertenverband-nb.de

Ambulanter Pflegedienst

Schwedenstr. 2 **35 11 62 55** pflagedienst@behindertenverband-nb.de

Selbstbestimmtes Leben mit Persönlicher Assistenz

Am Blumenborn 23 **35 11 62 54** Bereitschaftstelefon: **01525 611 68 44**

Fach- und Praxisberatung für Kindertageseinrichtungen und Horte

Am Blumenborn 23 **368 47 63** ines.krone@behindertenverband-nb.de
gerlind.albrecht@behindertenverband-nb.de
ute.voss@behindertenverband-nb.de

Kita Sonnenschein

Max-Adrion-Str. 49 **469 02 89** kita-sonnenschein@behindertenverband-nb.de
17034 Neubrandenburg



Kita Maja & Willi

Seestr. 10 **582 36 16** kita-maja-willi@behindertenverband-nb.de
17033 Neubrandenburg



Kita Löwenzahn

Parkstr. 20 **582 36 10** kita-loewenzahn@behindertenverband-nb.de
17039 Chemnitz



Kita Quadenschöfeld

Quadenschöfeld 50 a **03964 210794** kita-quadenschoefeld@behindertenverband-nb.de
17237 Möllenbeck

